

A

**Kirchenbote der
evangelischen Gemeinde
Lindenfels**



Ausgabe August 2009

Kirche

T

U

E

L

L

*„Das braucht seine Zeit
bis die Tage den anderen Rhythmus lernen
und langsam im Takt der Muße schwingen
das braucht seine Zeit
bis die Alltagsorgen zur Ruhe finden
die Seele sich weitert und frei wird
vom Staub des Jahres“*

Liebe Leserinnen und Leser,
nun steht sie für die meisten von Ihnen wieder bevor
– die freie Zeit... Urlaubszeit...
Endlich befreit sein von den Pflichten des Alltags, Zeit
haben für sich selbst... die Familien... die Freunde und
Freundinnen...
Zeit haben für all das Schöne im Leben.
Endlich einmal wieder ausschlafen... genießen...
reisen... Neues entdecken... Wie sehr freuen wir uns
auf diese kostbaren Wochen im Jahr.
Aber nur selten gelingt es uns, tatsächlich vom ersten
Urlaubstag an abzuschalten. Zu vieles geht uns noch
durch den Kopf; zu sehr sind wir eingespannt in die
vielfältigen Anforderungen in der Familie, im Beruf
oder auch schon in der Schule, als dass wir das alles
einfach abschütteln könnten. Die Unruhe des Alltags
begleitet uns nur zu häufig auch an den Urlaubsort.
Und dann sind da noch unsere großen Erwartungen
an diese wenigen Wochen im Jahr. Was nehmen wir
uns alles vor ?

Segeln wollen wir oder Berge besteigen, richtig faul sein oder möglichst viel Kultur tanken, endlich das dicke Buch lesen, das wir zu Weihnachten bekommen haben, vor allen Dingen aber soll es harmonisch unter uns zu gehen – bitte keinen Streit, keine Auseinandersetzungen in der Familie. Es soll uns so richtig gut gehen! Sie ahnen schon, wie schwierig diese Wünsche in die Tat umzusetzen sind.

Die „schönsten Wochen des Jahres“ können nicht alles ersetzen, was im Alltag zu kurz kommt. Nehmen Sie sich dieses Jahr einmal weniger vor. Verplanen Sie nicht alle freie Zeit, belasten Sie sie auch nicht mit zu vielen Erwartungen. Lassen Sie sich einmal überraschen von dem, was diese Wochen für Sie bereit halten, von den Menschen, denen Sie begegnen, von dem, was Sie erleben werden in der Zeit, die nun vor Ihnen liegt.

Manchmal sind es die ganz kleinen Dinge, die sich im Herzen einprägen: Der Wechsel von Licht und Schatten während eines Waldspazierganges, ein Sonnenuntergang, der Geruch des Meeres, der Wind in unseren Haaren, das Staunen über die Erhabenheit einer Kirche, die Farben und den Ausdruck eines Gemäldes im Museum. Öffnen Sie Ihre Sinne für all das Schöne in dieser Welt. Und gönnen Sie sich die Muße, den Augenblick zu genießen – ohne ihn festhalten zu müssen. Denn ihm werden noch viele andere kostbare Momente folgen. Versuchen Sie es einmal den Kindern gleich zu tun, die ganz in der Gegenwart leben. Erwartungsvoll und spielerisch nehmen sie jeden Tag aus Gottes Hand entgegen, bereit die kleinen und großen Wunder zu sehen, die er für sie bereit hält.

Und wenn Sorgen, Traurigkeit oder Unruhe sie doch an einem Urlaubstag einholen, dann dürfen Sie auch einmal traurig, unruhig oder voller Sorge sein. Auch das sind Seiten Ihres Lebens, die sich in den Ferien nicht immer ganz ausblenden lassen. Aber sie müssen nicht Ihr Leben bestimmen.

Die freie Zeit im Jahr – abseits der Tretmühle unseres Alltags – hilft uns zu spüren, was gut ist für uns und was uns schadet; wessen wir tatsächlich bedürfen und wovon wir uns besser verabschieden sollten.

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine erholsame und erfüllte Sommerzeit.

Damit die Strahlen der Urlaubssonne auch in Ihren Alltag hinüberscheinen und Ihr Leben hell und freundlich sein lassen – über die Ferien hinaus.

*„Hilf mir in diese andere Zeit, Gott,
lehre mich die Freude und den frischen Blick auf das Schöne,
den Wind will ich spüren und die Luft will ich schmecken,
Dein Lachen will ich hören,
Deinen Klang
und in alledem
Deine Stille.
Amen.“*

Mit diesem Gebet von Carola Moosbach grüßt Sie bis zu unserem Wiedersehen

Ihre

Jutta Grimm-Helbig, Pfarrerin

Neuer Kirchenvorstand gewählt

Wir haben einen neuen Kirchenvorstand. Zehn Gemeindemitglieder werden ab November 2009 für die kommenden sechs Jahre die Kirchengemeinde leiten und die Arbeit der Pfarrerin Jutta Grimm-Helbig unterstützen.

In seiner letzten Sitzung hat der Kirchenvorstand den ordnungsgemäßen Verlauf der Wahl und das Wahlergebnis endgültig festgestellt. Die Wahlbeteiligung lag bei 22 Prozent.

Gewählt sind – in alphabetischer Reihenfolge –: Reinhold Bauer, Kurt-Martin Berger, Irmgard Falter, Birgit Hopper, Ursula Kleinböhl, Daniela Lenz, Claire von Rhöneck, Manfred Riebel, Ursula Schnellbacher und Holger Wörle.

Die Amtszeit des neu gewählten Kirchenvorstandes beginnt am Reformationstag, also am 31. Oktober 2009. Der Einführungsgottesdienst findet am 1. November 2009 statt.

Aus der Kindertagesstätte Baur de Betz

Abschied und Neubeginn

Mit einem Gottesdienst am Ende des Kindergartenjahres wurden die 23 Mädchen und Jungen, die nach den Sommerferien eingeschult werden, verabschiedet. Eine meist drei- bis vierjährige Kindergartenzeit, mit vielen Erinnerungen und wie alljährlich etwas Abschiedsschmerz bei den Erzieherinnen und Kindern, geht damit zu Ende.

Der Gottesdienst war aber auch Anlass für einen Neubeginn. So konnten wir unsere neue Gemeindepfarrerin Frau Jutta Grimm-Helbig in der Kindergartengemeinschaft herzlich begrüßen und willkommen heißen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Während Frau Grimm-Helbig von den Kindern mit Blumen begrüßt wurde, erhielten die Schulanfänger als Abschiedsgeschenk das traditionelle Gruppenfoto mit allen ausscheidenden Kindern.



Allen
erholsame
Ferien
und
eine
schöne
Sommerzeit.

**Ihre
Erzieherinnen**



Noch anzumerken ist:

Unser Sommerfest mit Einweihung des Wasserspielplatzes war ein voller Erfolg. 600,00 Euro konnten wir unserem Spendenkonto für das „nächste Projekt“ zuführen.

Fotos zum Fest finden Sie in der September-Ausgabe des Gemeindebriefes.



Pfrin. Grimm-Helbig hat Urlaub vom 29. Juli bis 19. August 2009.

Die Kasualvertretungen übernehmen:

- | | | |
|-------------------|-------------------------|--------------------------------------|
| vom 29.7. – 2.8. | Pfr. Hotz, Rimbach | ☎ 06253/972273 |
| vom 3.8. – 9.8. | Pfr. Bauer, Reichenbach | ☎ 06254/38125 oder ☎ 06257/944375 |
| vom 10.8. – 17.8. | Pfr. Ningel, Hammelbach | ☎ 06253/5433 |
| vom 18.8. – 20.8. | Pfr. Hotz, Rimbach | ☎ 06253/972273 |

Monatsspruch August 2009

Der Herr segne dich und behüte dich;
der Herr lasse sein Angesicht
leuchten über dir und sei dir gnädig;
der Herr hebe sein Angesicht über
dich und gebe dir Frieden.

(Numeri 6, 24-26)



Notdienstzentrale Vorderer Odenwald (NDZ)
im Luisenkrankenhaus Lindenfels, Telefon-Nr.: 06255/301 501
Samstags von 8.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr und an allen
Feiertagen beginnend am Vorabend um 18.00 Uhr bis zum
Folgetag 7.00 Uhr

Notdienst für mittwochs:

5. August 2009 Dr. Neuschild, Heidenbergstr.1, Gadernheim (☎ 06254/942291)
 12. August 2009 Dr. Thiele, Römerberg 22, Modautal (☎ 06254/1327)
 19. August 2009 Dr. Keudel, Graben 1, Lindenfels (☎ 2233)
 26. August 2009 Dr. Gnann, Nibelungenstr. 279, Lautertal (☎ 06254/815)



Unser Monatsprogramm

| | | |
|---|---|---|
| Bastel- und Handarbeitskreis |  | Montag , 17. und 31. August 2009 um 15.00 Uhr <i>im Hause Bonn, Kappstr. 16</i> |
|  | Ökumenischer Bibelgesprächskreis | Dienstag , 11. und 25. August 2009 um 10.15 Uhr <i>Katholisches Pfarrheim</i> |
| Kirchenchor |  | Mittwoch , 5., 19. und 26. August 2009 um 20.00 Uhr Mittwoch , 12. August 2009 um 18.30 Uhr <i>Evangelisches Gemeindehaus</i> |
|  | Frauen Frühstück | Sommerpause |
| Krabbel- und Spielgruppe |  | Jeden Donnerstag im August 2009 von 10.00 bis 11.30 Uhr Kontakt: Susann Arsand, Tel.06253/85525 <i>Evangelisches Gemeindehaus</i> |
|  | Frauenhilfe | Donnerstag , 27. August 2009 um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen <i>Evangelisches Gemeindehaus</i> |
| Pfadfinder- Sippenstunde |  | Freitag , 28. August 2009 um 16.00 Uhr <i>Evangelisches Gemeindehaus</i> |



Willkommen im Gottesdienst

| | | | |
|--|------------------|---|--|
| Sonntag 8. Sonntag nach Trinitatis | 2.8.2009 | 10.00 Uhr | Gottesdienst – Frau Colin <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i> |
| Sonntag 9. Sonntag nach Trinitatis | 9.8.2009 | 10.00 Uhr | Gottesdienst – Herr Nauth <i>Kollekte: Evangelische Weltmission</i> |
| Sonntag 10. Sonntag nach Trinitatis | 16.8.2009 | 10.00 Uhr | Gottesdienst – Herr Winkler <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i> |
| Sonntag 11. Sonntag nach Trinitatis | 23.8.2009 | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl – Pfrin. Grimm-Helbig <i>Kollekte: „Hoffnung für Osteuropa“</i> |
| Sonntag 12. Sonntag nach Trinitatis | 30.8.2009 | 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden – Pfrin. Grimm-Helbig <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i> |
| Gottesdienst in der Parkhöhe | | Donnerstag, 20. August 2009 – um 16.00 Uhr | |
| Gottesdienst im Luisenkrankenhaus | | Kein Gottesdienst im August 2009 | |

IMPRESSUM

Herausgeber:

Redaktion, Gestaltung und Satz:

Druck:

Evangelische Kirchengemeinde Lindenfels
S. Lauterbach, R. Bauer
Druckerei Groer + Möhler GmbH, Kolmbach

KONTAKTADRESSEN

Büro und Pfarramt:

Pfrin. Grimm-Helbig:

Bürozeiten:

Seewiesenweg 10, Tel.: 512

Tel.: 06254/3241

Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und

Donnerstag von 16.30 bis 18.15 Uhr

buer@kirche-lindenfels.de

www.kirche-lindenfels.de

Sparkasse Starkenburg (509 514 69), Konto-Nr. 7000151

Außerhalb 16, Tel.: 624

ev.kita.lindenfels@ekhn-net.de

Fürth/Odw., Ellenbacher Str. 17, Tel.: 06253/932183

E-Mail-Adresse der evang. Kirche:

Internet-Adresse der evang. Kirche:

Spendenkonto:

Evang. Kindertagesstätte „Baur de Betaz“:

E-Mail-Adresse Kindertagesstätte:

Ev. Diakoniestation Südlicher Odenwald: